

### 6 Erstellung eines Geschäftsverteilungsplans für das Gemeinsame Lernen

Zahlreiche Aufgaben der sonderpädagogischen Unterstützung bzw. Aufgaben, die im Zusammenhang mit der Umsetzung der Inklusion in Ihrer Schule stehen, sind oben bereits benannt worden. Eine Arbeitshilfe, um Klarheit darüber zu schaffen in wessen Verantwortung diese Aufgaben schwerpunktmäßig liegen, kann ein Geschäftsverteilungsplan sein.

Ein Beispiel für einen solchen Aufgaben klärenden Plan ist diesem Anhang beigefügt. Die folgenden Arbeitsfelder in der Tabelle sind als Anregungen bzw. Vorschlag anzusehen und sollten den Bedingungen Ihrer Schule entsprechend angepasst und ergänzt werden<sup>18</sup>. Es ist zu bedenken, dass es auch zahlreiche Tätigkeiten gibt, die gleichzeitig sowohl Aufgabe der Lehrkraft der allgemeinen Schule, wie auch der sonderpädagogischen Lehrkraft sein können, die also gemeinsam verantwortet werden.

Aufgaben	Lehrkraft Allgemeine Schule	Sonderpäd. Lehrkraft
<b>Diagnostizieren</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen von Förderplänen               <ul style="list-style-type: none"> <li>○ für alle Kinder der Schuleingangsphase</li> <li>○ für Kinder mit Förderbedarf</li> <li>○ von sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf</li> </ul> </li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhebung des Lernentwicklungsstandes</li> </ul>		
<b>Unterricht nach schulinternen Curricula planen</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterrichtsgegenstände</li> <li>• Unterrichtsmethoden</li> <li>• Niveaudifferenzierung</li> </ul>		
<b>Unterrichten - Erziehen</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• im Klassenverband</li> <li>• in Kleingruppen</li> <li>• Individualförderung</li> </ul>		
<b>Beraten</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eltern</li> <li>• Kolleginnen und Kollegen</li> <li>• Schulleitungen</li> <li>• weiteres pädagogisches Personal der Schule</li> </ul>		

<sup>18</sup> Einige Schulen im Märkischen Kreis haben bereits fundierte Konzepte/Geschäftsverteilungspläne erarbeitet und setzen diese um. Sie sollen in Kürze auf [www.inklusion-mk.de](http://www.inklusion-mk.de) einsehbar sein.

<b>Organisieren und verwalten</b>		
• Gestaltung einer strukturierten Lernumgebung		
• Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien		
• Differenzierungsmaterialien		
• Fördermaterialien (auch für den Fall der Abwesenheit der sonderpädagogischen Lehrkraft)		
• Dokumentation der individuellen Förderung		
• Fortschreibung des sonderpädagogischen Förderbedarfs		
• Übergänge vorbereiten, gestalten und begleiten		
• Kontakt zu benachbarten Förderschulen/zum Kompetenzzentrum halten		
• Kontakt zu bedeutsamen außerschulischen Institutionen und Personen aufbauen und pflegen		
<b>Leistung messen und beurteilen (u. a. Zeugnisse schreiben)</b>		
• für alle Kinder		
• für Kinder mit besonderem Förderbedarf		
• für Kinder mit sonderpädagogischen Förderbedarf		
<b>Evaluieren – Innovieren</b>		
• Mitarbeit bei der Entwicklung eines schulinternen Inklusionskonzepts		
• Mitarbeit bei der Evaluation eines schulinternen Inklusionskonzepts		